



WASSERPRESSEN FÜR OBST

typ: VS-35, VS-100, VS-160, VS-250



**ANWEISUNGEN FÜR SICHERE VERWENDUNG UND
INSTANDHALTUNG, KOFORMITÄTSERKLÄRUNGEN
UND GARANTIEERKLÄRUNG**

KLJUČAVNIČARSTVO ZOTTEL BRANKO s.p.

Cesta Žalskega tabora 19, 3310 Žalec, Slowenien

Tel.: +386 3 710 13 70 • Fax: +386 3 710 13 71 • Handy: +386 41 63 58 68

E-mail: zottel.sp@siol.net • Web: www.zottel.si

INHALTSVERZEICHNIS:

I. EIN WORT FÜR DEN KÄUFER – BENUTZER.....	3
II. SERVICELEISTUNG UND BESTELLEN DER ERSATZTEILE	3
III. NUTZUNG UND TECHNISCHE DATEN	4
IV. BESCHREIBUNG DER MASCHINE UND DES SYSTEMS DES FUNKTIONIERENS... 5	
- Bild und Beschreibung der Maschine	
- Beschreibung der Maschine und des Systems des Funktionierens	
- hydraulisches Bindungsschema	
V. SICHERHEIT BEI DER ANWENDUNG DER MASCHINE.....	11
- vor dem ersten Gebrauch der Maschine	
- vor jedem Gebrauch der Maschine	
- Anwendungsverfahren – die Pressung	
VI. TRANSPORT UND LAGERUNG DER MASCHINE	13
VII. PLATZ DER BENUTZUNG DER MASCHINE	13
VIII. ANWEISUNGEN FÜR SICHERE INSTANDHALTUNG	14
- allgemeine Instandhaltung	
- Instandhaltung des Wassersystems	
- Grundersatzteile für die Maschine	
IX. SICHERHEITSHINWEISE AUF DER ANLAGE	15
X. DEMONTAGE UND ENTFERNUNG DER MASCHINE (DEPONIE)	16
XI. ODSTRANJEVANJE TEHNIČNIH MOTENJ	16
XII. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG LAUT EC-RICHTLINIE	17
XIII. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG LAUT VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND EUROPÄISCHEN RATS	18
XIV. GARANTIEERKLÄRUNG.....	19

I. EIN WORT FÜR DEN KÄUFER – BENUTZER

Wir bedanken Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie mit dem Kauf unseres Produkts erzeugt haben. Wir sind überzeugt, dass Sie mit ihm zufrieden sein werden. Vor dem ersten Gebrauch lesen Sie bitte sorgfältig die Anweisungen für sichere Verwendung und Instandhaltung, wo sie über Nutzung, Funktionieren und Handhabung informiert werden. Die Anweisungen sind so formuliert, dass sie Sie über allen nötigen Aktivitäten vor dem ersten und jedem weiteren Gebrauch unterrichten.

Im Fall, dass Sie das Produkt einer dritten Person übergeben, müssen Sie auch die Anweisungen für sichere Verwendung und Instandhaltung beischließen.

Beim Lesen der Anwendungen seien Sie aufmerksam auf die Kapitel und Absätze, die mit dem folgenden Zeichen gezeichnet sind.



Dieses Zeichen in den Anweisungen betont die Bedeutung der Information im bestimmten Kapitel.

Die Anlage kann nur von Personen angewendet werden, die älter als 18 Jahre sind und über den Inhalt der Anweisungen für sichere Verwendung und Instandhaltung informiert wurden.

II. SERVICELEISTUNG UND BESTELLEN DER ERSATZTEILE

Serviceleistungen und Mängelbeseitigung innerhalb und nach der Gewährfrist bietet:

**KLUČAVNIČARSTVO
ZOTTEL BRANKO s.p.
Cesta Žalskega tabora 19
3310 Žalec, Slowenien**



Tel.: +386 3 710 13 70, Fax: +386 3 710 13 71, E-mail: zottel.sp@siol.net

Beim Bestellen der Ersatzteile geben Sie immer das Folgende an:



- Titel der Maschine
- Typ der Maschine
- Seriennummer der Maschine
- Herstellungsjahr der Maschine

Alle die oben genannten Informationen sind auf der Tafel oder dem Daueretikett, das sich auf der Maschine befindet, geschrieben.

III. NAMEMBNOST IN TEHNIČNI PODATKI



Die Presse ist für die Produktion des Mosts oder Safts mit der Pressung verschiedenen Sorten gemahlenen Obstes bestimmt. Die Maschine ist nicht für professionelles Gebaruch bestimmt. Jede Verwendung außer der beschriebenen Nutzung ist widmungswidrig. Der Hersteller kann für solche Verwendung nicht Sicherheit und Funktionalität garantieren. Die Garantie für Sicherheit und Funktionalität ist auch bei jeder Umarbeitung oder jedem Ersatz der Originalteile der Presse ausgeschlossen.



DRUCKLUFT KANN NICHT ALS ENERGIEQUELLE FÜR VERWENDUNG DER PRESSE GEBRAUCHT WERDEN.

Technische Daten:

Titel:

WASSERPRESSE FÜR OBST

Typ:

VS-35

VS-100

VS-160

VS-250

Seriennummer:

VS-35.....

VS-100.....

VS-160.....

VS-250.....

Kapazität:

35 l

100 l

160 l

250 l

Gerüstmaterial:

W.Nr.1.4301 (rostfreier Stahl), St. 37-2

Material der Sammelgefäßes:

W. Nr.1.4301 (rostfreier Stahl)

Material des Korbs:

W.Nr.1.4301 (rostfreier Lochstahl)

Material der Einlassachse:

W.Nr.1.4301 (Rp 0,2, min = 225N/mm2

Material der Druckmembrane:

Lebensmittelgummi – Härte: 55 HS

Dimensionen (VS-35):

950x440 mm

Dimensionen (VS-100):

730x790x1210 mm

Dimensionen (VS-160):

950x850x1255 mm

Dimensionen (VS-250):

980x880x1465 mm

Arbeitsmedium:

Wassertemperatur von 8 bis 20 Grad C

Höchster Einlassdruck:

3,0 bar

Testdruck:

5,0 bar

Druckbegrenzung:

3,0 bar – Sicherheitsventil

Versorgung:

Wasserleitung 2,5 bar

Gesamtmasse:

30 kg

75 kg

115 kg

135 kg

Herstellungsjahr:

.....

IV. BESCHREIBUNG DER MASCHINE UND DES SYSTEMS DES FUNKTIONIERENS

Bild und Beschreibung der Maschine

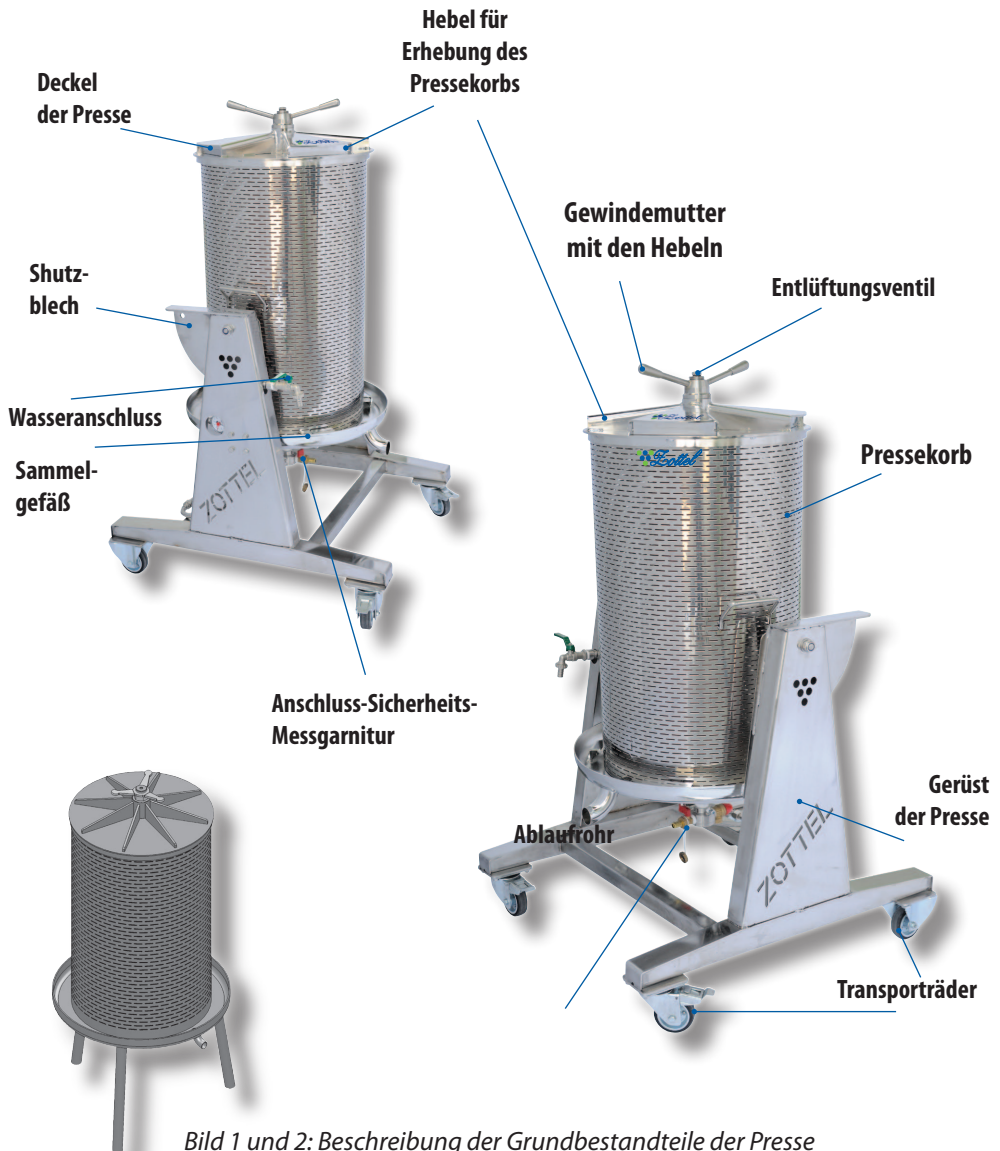


Bild 1 und 2: Beschreibung der Grundbestandteile der Presse

Beschreibung der Maschine und des Systems des Funktionierens

Die Maschine ist eine Presse für Pressung des vorher gemahlene Obstes mit Hilfe der Druckenergie des Wassers. Das Prinzip des Funktionierens der Presse ist einfach. Für wirksame Pressung muss man die Presse nur mit der Wasserleitung verbinden, in der der Druck wenigstens 2.5 Bar beträgt. Wenn die Druckmembrane mit Wasser gefüllt wird, entsteht der Druck auf der Wand des Korbes, womit das Obst gepresst wird. Die Druckmembrane ist axial in der Mitte der Presse eingebaut und mit der Flansche durch das Einlassrohr und die Schraubenverbindung auf den Boden des Sammelgefäßes gedrückt. Der Druckanschluss befindet sich auf dem unteren Teil der Sammelgefäßes, wo auch das Manometer und Sicherheitsventil mit dem Wasserauslauf bei 3,0 Bar sind - dass heißt die Anschluss-Sicherheits-Messgarnitur.

Die Anschluss-Sicherheits-Messgarnitur besteht aus dem Ansatz für das Anschlussrohr im Ausmaß von $\frac{1}{2}$ ", der Kugelhahn, Anschlusskammer aus Aluminium, dem Manometer, Sicherheitsventil mit Feder, Auslaufkugelhahn und dem Ansatz für den Wasserablauf. Das Innenrohrgewinde für die Befestigung der Garnitur auf das Anschlussrohr befindet sich auf dem unteren Teil der Anschlusskammer. Auf dem Hahn, durch den das Wasser zugeführt wird, befindet sich der Ansatz für das geschmeidige Rohr, das auf dem anderen Ende mit der Wasserleitung verbindet wird. Das Manometer mit dem Messbereich von 0 bis 5 Bar ist an die obere Seite der Kammer befestigt.

An der hinteren Seite der Kammer befindet sich das Federsicherheitsventil, das als Sicherheitselement funktioniert und beim höheren Druck als 3,0 Bar die Maschine in den energielosen Zustand bringt.

Die Einlassachse ist auch ein Bindungselement der Presse. Auf beiden Enden des Einlassrohres befindet sich das Rohrgewinde für Anschrauben der Gewindemütter, mit dem die Elemente der Presse in der axialen Richtung fixiert sind. Wie das Bild 3 zeigt, ist die Membrane zweiseitig durch die Flansche eingespannt. Durch die Unterlegscheibe für Dichtung und durch die Form das Einlassrohr fixiert die untere Flansche die Druckmembrane auf das Sammelgefäß. Oben befinden sich noch zwei Flanschen, die durch zwei Unterlegscheiben für Dichtung und durch die Gewindemutter die Druckmembrane auf den oberen Teil der Einlassachse fixieren.

Die untere und obere Gewindemutter sind physisch gegen Ausschrauben geschützt und dürfen nach dem Kauf nicht aus- oder abgeschraubt werden.

Wie das Bild 4 zeigt, wird der Pressekorb in den Zentrierring des Sammelgefäßes gestellt. Der Korb wird auf das Sammelgefäß mit drei Spanner fixiert, die auf dem Sammelgefäß und dem Korb angeschweißt sind.

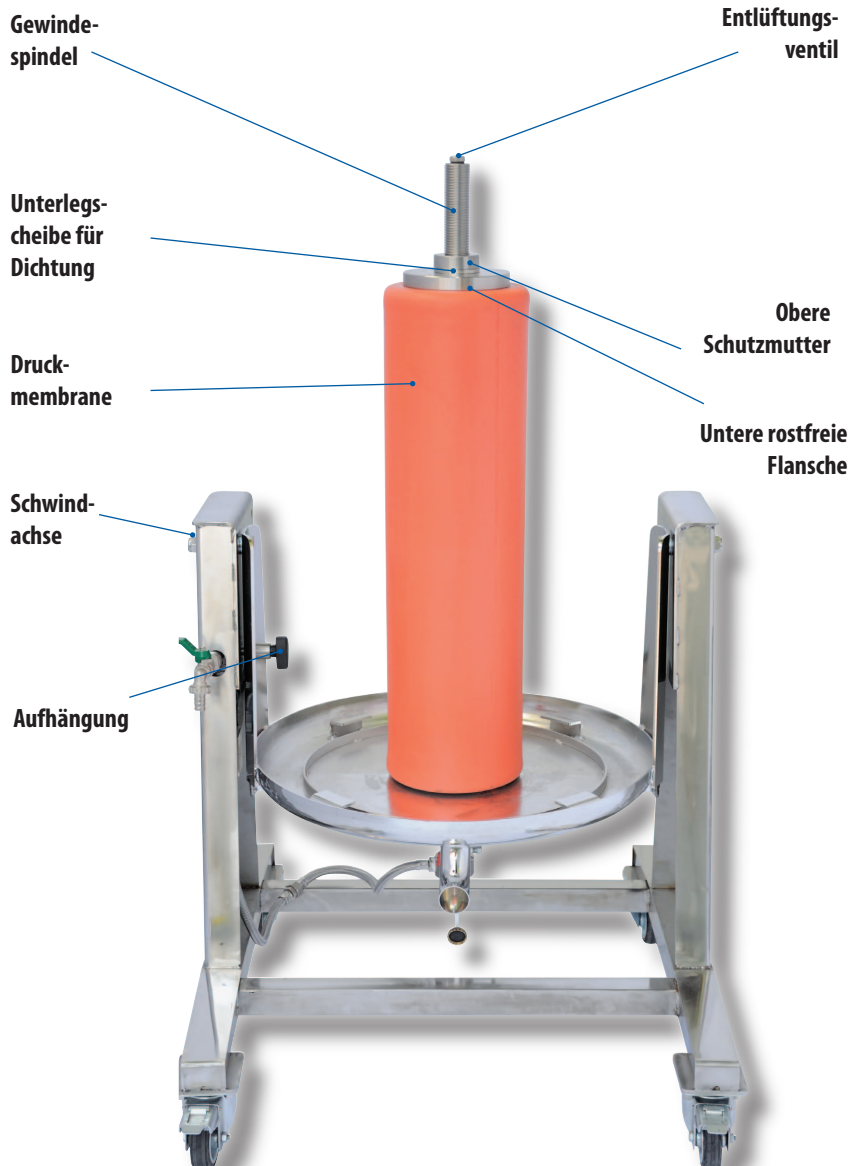
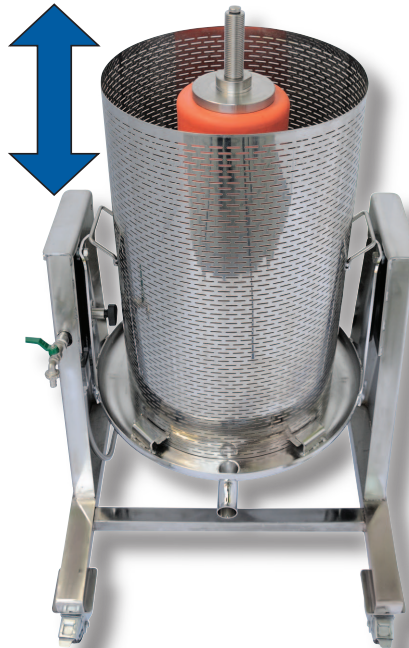


Bild 4: Aufstellung des Pressekorbs auf das Sammelgefäß



Der Deckel wird über die Einlassachse mit dem Gewinde (Gewindespindel) so aufgesteckt, dass er gut auf den Korb passt.



Bild 5: Aufschrauben der Gewindemutter auf der Gewindespindel der Einlassachse

Für die Befestigung des Deckels dient die Gewindemutter, die so weit angedreht werden muss, wie es herunter der Gewindespindel geht. **Dafür braucht man nur Handkraft, ohne zusätzlichen Hebel oder Stöcke.**

Wegen ihres Gewichts hat die Presse ein speziell konstruiertes Gerüst. Bei Entleerung des Korbs entfernt man erstens der Deckel von der Presse, dann zieht man den Hebel des Schnappmechanismus in Richtung des Korbs und dreht das Sammelgefäß samt Korb um die Schwingachse im Winkel von 100 Grad (Winkel A), so dass sie sich in der Lage, die auf dem Bild 6 gezeigt wird, befinden. In dieser Lage wird der Korb mit dem Hebel des Schnappmechanismus so fixiert, dass die Entleerung der Presse einfach ist und die ganze Obstpressung nicht lange dauert.

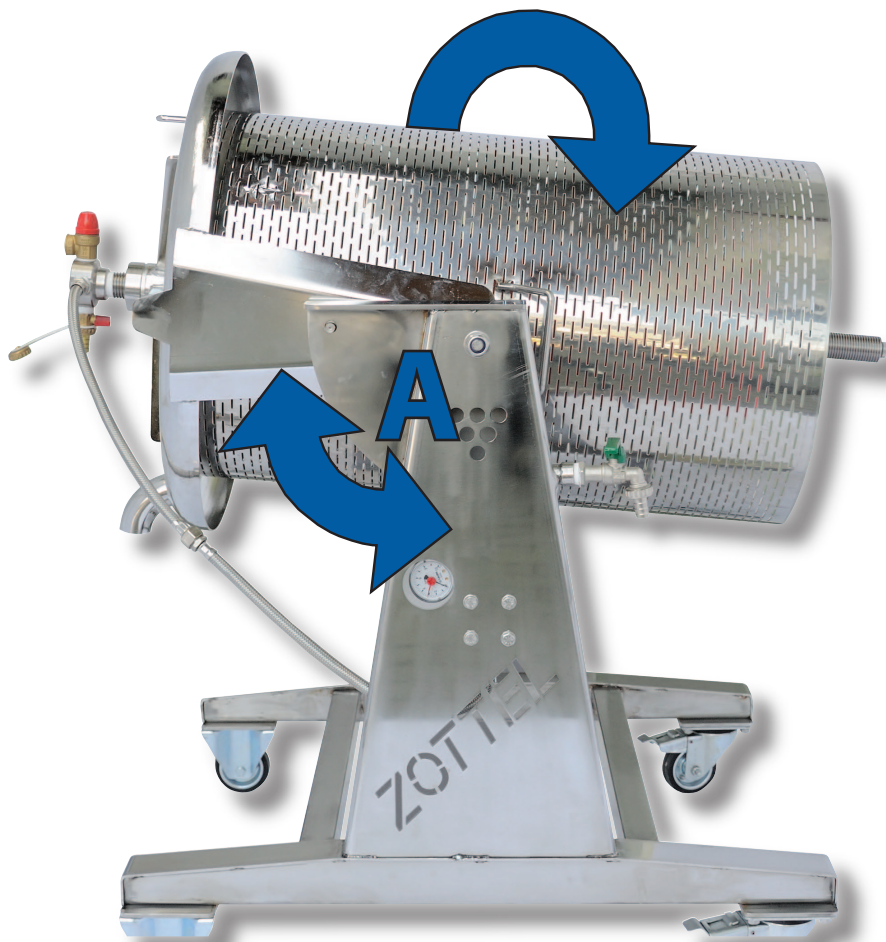
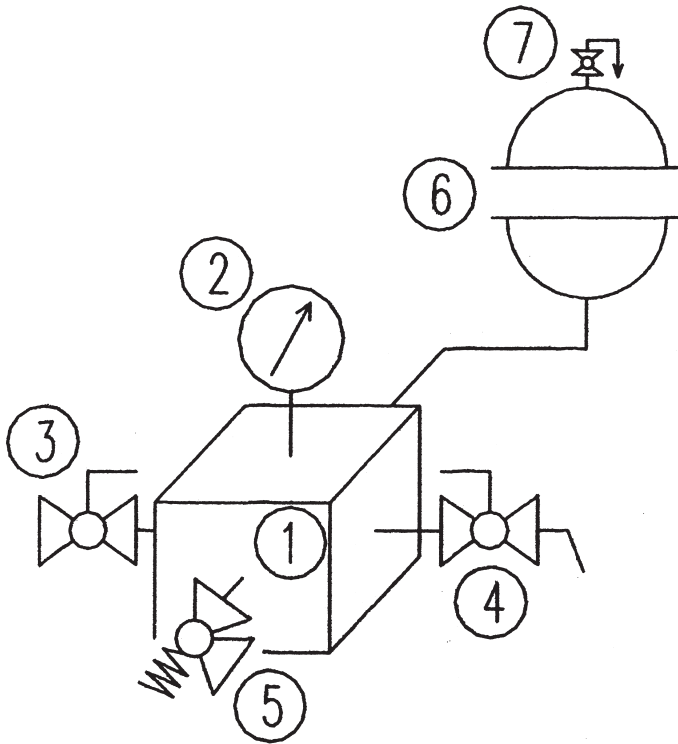


Bild 6: Die Lage für Entleerung der Presse

Hydraulisches Bindungsschema



- 1 – Anschlusskammer
- 2 – Manometer, 0-5 Bar,
- 3 – Kugelhahn für Wassereinlass mit dem Ansatz für geschmeidiges Rohr
- 4 – Auslaufkugelhahn mit dem Ansatz für Wasserablauf
- 5 – Federsicherheitsventil; 3,0 Bar
- 6 – Druckmembrane
- 7 – Entlüftungsventil.

V. SICHERHEIT BEI DER ANWENDUNG DER MASCHINE

- die Maschine kann nur von einer fachlich befähigten, gesunden und über Anwendungsanweisungen informierten Person, die älter als 18 Jahre ist, benutzt werden
- während der Anwendung darf die Maschine nicht bewegt oder umgestellt werden
- Reinigung oder Reparatur sind während der Anwendung verboten

Vor dem ersten Gebrauch ist es erforderlich:



- sorgfältig den Inhalt dieser Anwendungsanweisungen zu lesen und ihn zu erlernen;
- auf der Maschine alle Hinweise, Symbole und Inschriften nachzusuchen und ihre Bedeutung in den Anwendungsanweisungen zu finden; siehe Kapitel IX und Kapitel IV;
- die Anweisungen vor jedem Gebrauch zu berücksichtigen

Vor jedem Gebrauch ist es erforderlich:



- die Anweisungen vor dem ersten Gebrauch zu berücksichtigen
- die Maschine visuell zu untersuchen
- zu versichern, dass alle Teile der Maschine in fehlerlosem Zustand befinden
- die Maschine auf den harten, geraden und nicht glatten Boden zu stellen und sich neben der Maschine mindestens 2m² der Arbeitsfläche zu versichern
- Transporträder vor der Pressung zu blockieren
- die ausreichende Beleuchtung der Maschine und der Arbeitsfläche (mindestens 150 Lux) zu versichern
- dass die Benutzer der Maschine eng anliegende Kleidung tragen, ihr langes Haar beschützen und keine Kettchen, Krawatten usw. anhaben
- zu versichern, dass die Anwendung der Maschine niemanden gefährdet und dass sich keine Kinder in der Nähe befinden
- zu versichern, dass die Umgebung der Maschine wohlgeordnet und nicht mit anderen Gegenständen gefüllt ist

Die Materialien und Maschinenkomponenten, die in direkten Kontakt mit dem Saft kommen, sind gemäß der Verordnung über Maschinensicherheit, Beilage I, Punkt 2.1 – Maschinen für Erarbeitung der Lebensmittelprodukte ausgewählt.

Anwendungsverfahren – die Pressung

- erst stellt man die Presse in die richtige Lage, dann blockiert man die Bremsen auf den Transporträdern und vorbereitet die Maschine für Verwendung (nach den Anweisungen für das erste und jede weitere Gebrauch)
- bevor der Korb (perforiertes Abschlussblech) gefüllt wird, losschraubt man das Entlüftungsventil und die Gewindemutter und nimmt den Deckel von der Presse ab
- man stellt den Korb in die Mitte des Sammelgefäßes, genau in den auf das Sammelgefäß angeschweißten Zentrierring, den man mit den Spannern befestigt
- man füllt den Raum (den Ring) zwischen der Druckmembrane und dem Korb mit dem gemahlenen Obst. Dabei muss man achten, dass die Masse gleichmäßig verteilt wird, sonst kann zur Verletzung der Maschine oder des Benutzers kommen
- beim Füllen soll das aus dem Sammelgefäß kommende Auslaufrohr geöffnet werden, sonst kann die Kapazität der Presse verringert werden
- **die Presse muss immer vollgefüllt werden (bis zum Rand des Abschlussblechs)**
- der Deckel muss so auf die Gewindespindel gesetzt werden, dass er gut (auf dem ganzen Abschluss) auf den Pressekorb passt
- der Deckel wird mit dem Aufschrauben der Gewindemutter auf die Gewindespindel fixiert
- **die Gewindemutter muss immer mit Handkraft aufgeschraubt werden und nie mit den Hebeln oder sonstigen Hilfsmittel**
- An den Kugelhahn für Wasserzufuhr (Bild 2, Kapitel IV) schließen Sie das geschmeidige Rohr, das Sie auf die andere Seite mit der Wasserleitung verbinden. Schließen Sie den Kugelhahn und drehen Sie ein bisschen das Entlüftungsventil auf der Spitze der Gewindespindel.
- **Die Pressung beginnt mit der Öffnung des Kugelhahns für Wasserzufuhr**
- Die Membrane wird sich einige Zeit füllen. Wenn Sie auf dem Entlüftungsventil Wasserablauf bemerken, schließen Sie das Ventil völlig
- Im System entsteht erhöhter Druck, den Sie am Manometer ablesen können
- Steigt der Druck über 3,0 Bar, öffnet sich das Sicherheitsventil und ein bisschen Wasser fließt aus
- Das Wasserablauf kann mit dem Schließen und Öffnen des Hahns für Wasserzufuhr so vermieden werden, dass Sie ständig das Druckniveau im System am Manometer überwachen
- Nach der Pressung entlastet man die Presse so, dass man den Hahn für das Wasserzufuhr schließt und der Auslaufkugelhahn auf der Garnitur und die Entlüftungsventil auf der Gewindespindel öffnet
- **Wenn der Druck auf 0,0 Bar Überdruck senkt**, schraubt man die Gewindemutter und nimmt den Deckel ab. Das gepresste Obst wird erst gelockert, dann dreht man die Pressekorb in die Entleerungslage und entleert den Korb.

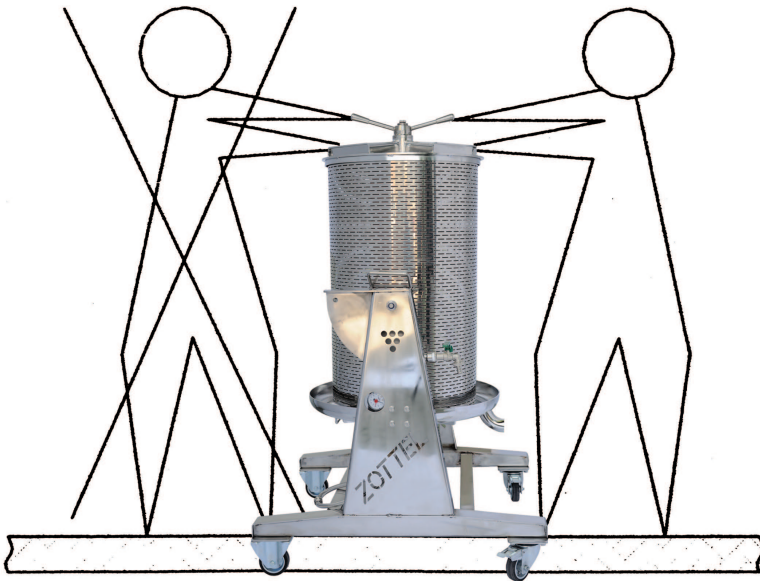
VI. TRANSPORT UND LAGERUNG DER MASCHINE

Die Presse darf nur im energielosen und leeren Zustand umgestellt oder transportiert werden.

Nach der Ordnung über Sicherheits- und Gesundheitssicherung bei Handübertragung der Lasten (Amtsblatt der Republik Slowenien Nr. 30-1045/00) kann die Masse einer Last, die von einem männlichen Person im Alter von 19 bis 45 Jahren getragen wird, höchstens 55kg betragen. Die Presse ist so hergestellt, dass vier Transporträder für die Bewegung auf das Gerüst verschraubt sind.

Nach der Anwendung muss die gereinigte und getrocknete Maschine in einem trockenen und luftigen Raum gelagert werden, wo sich keine Kunstdünger befinden. Die Quantität der Feuchtigkeit, die sich an den Schmutz auf der Maschine während der Lagerungszeit bindet, hängt von der Gründlichkeit der Reinigung ab. Das stählerne Gerüst verrostet im Kontakt mit der Feuchtigkeit, was zum vorzeitigen Altern der Maschine führt. Um das zu vermeiden, sind alle Komponenten der Presse, außer dem Gerüst, aus rostfreiem Stahl gemacht.

VII. PLATZ DER BENUTZUNG DER MASCHINE



Die Maschine kann gleichzeitig nur eine Person nutzen, die sich bevor jeder handhabung genug Platz zusichern und Sicherheitsmassnahmen berücksichtigen muss.

ANWEISUNGEN FÜR SICHERE INSTANDHALTUNG



Allgemeine Instandhaltung

- Instandhaltungseingriffe können nur von dem fachlich befähigten Personal oder dem autorisierten Servicedienst ausgeführt werden.
- Instandhaltungseingriffe und Reinigung der Maschine können nur im entlasteten Zustand, beim völlig geschlossenen Hahn für Wasserzufuhr und beim geöffnetem Entlüftungsventil ausgeführt werden.
- Vor und nach jedem Gebrauch muss die Maschine gründlich gereinigt und getrocknet wird.
- Bei jedem Instandhaltungseingriff verwenden Sie das entsprechende Werkzeug und die Schutzhandschuhe.
- Nach jedem Instandhaltungseingriff soll ein Betriebstest durchgeführt werden.
- **Bei Reinigung verwenden Sie Reinigungsmittel, die in der Lebensmittelindustrie genutzt werden.**
- Gereinigte und getrocknete Presse stellen Sie auf eine trockene Platz, wo sie bis zur nächsten Verwendung wartet.
- Versichern Sie minimalen Kontakt der Presse mit dem Fett oder Öl.
- Einmal am Jahr schmieren Sie die Schwingachse auf der beiden Seiten mit dem Fett.

Instandhaltung des Wassersystems

- **Kontrollieren Sie die Druckmembrane regelmäßig. Wenn Sie Risse auf der Fläche der Membrane bemerken, kontaktieren Sie sofort die autorisierte Servicedienst.**
- Alle Bestandteile des Systems müssen regelmäßig kontrolliert und beim eventuellen Schaden oder Ende der Lebensdauer ersetzt werden.
- Instandhaltungseingriffe des Systems können nur im entlasteten Zustand, dass heißt beim völlig geschlossenen Hahn für Wasserzufuhr und beim geöffnetem Entlüftungsventil, ausgeführt werden.



Grundersatzteile der Maschine:

- Kugelhahn für Wasserzufuhr
- Manometer (0-5,0 bar)
- Sicherheitsventil (3,0 bar)
- Druckmembrane
- Ansatz für das Einlassrohr und Wasserablauf
- Pressekorb (perforiertes Abschlussblech)
- Gewindemutter mit der Schutzschraube
- Hebel für Erhebung des Pressekorbs
- Transportrad

SICHERHEITSHINWEISE AUF DER ANLAGE

Die Maschine ist gemäß den Standards hergestellt, die dem Hersteller erlauben, die Zeichen **CE** aufzukleben. Damit die Maschine ihre Funktionalität bewahrt, befinden sich auf der Maschine auch andere Hinweise und Symbole (Piktogramme), die auf einige Gefährlichkeiten, die von der Maschine verursacht werden können, verweisen.

Erklärung der auf die Maschine aufgestellten Warnungssymbole (Piktogramme):



ALLGEMEINE GEFAHR (an einem gut sichtbaren Platz - auf dem Deckel, der sich an der Seite der Benutzung der Maschine befindet)



**VOR GEBRAUCH NOTWENDIG
DIE ANWEISUNGEN LESEN**

(an dem Platz, der für den Benutzer gut sichtbar ist)



BENUTZUNG DER SCHUTZBRILLE NOTWENDIG

NOTWENDIG (an dem Platz, der für den Benutzer gut sichtbar ist)



Neben den Symbolen (Piktogrammen) und Hinweisen ist auf der Maschine auch eine Tafel oder Dauerkleber mit technischen Daten über die Maschine geklebt.

X. DEMONTAGE UND ENTFERNUNG DER MASCHINE (DEPONIE)

Bei Berücksichtigung der Anwendungen für sichere Benutzung, Instandhaltung und Kontrollen beträgt die Lebensdauer der Maschine als eines Ganzen ungefähr 15 Jahre. Die Lebensdauer der einzelnen Komponenten kann variieren, darum sie beim eventuellen Schaden oder Abnutzung regelmäßig mit den neuen ersetzt werden müssen, aber nur mit den technisch entsprechenden bzw. originellen Ersatzteilen.

Nach dem Ablauf der Lebensdauer:

- nach dem Ablauf der Lebensdauer muss die ganze Maschine gemäß der Abfallklassifikation auf eine Deponie weggeworfen werden.

XI. BESEITIGUNG DER TECHNISCHEN STÖRUNGEN

Störung	Ursache	Lösung
Die Druckmembrane dehnt sich nicht aus, Wasser fließt aus	Auslaufhahn an der Anschluss-Sicherheits-Messgarnitur ist nicht geschlossen.	Schließen Sie das Entlüftungsventil
	Entlüftungsventil auf der Spitze der Gewindespindel ist nicht festgeschraubt.	Festschrauben das Entlüftungsventil
	Luft in dem Druckwassersystem der Presse.	Beim geschlossenen Auslaufventil schrauben Sie das Entlüftungsventil, bis Wasser fließt.
	Risse entstehen wegen Alter des Druckmembranegummi	Pokličite pooblašeno servisno službo.
		Wenn Sie die Störung noch nicht beseitigt haben, rufen Sie den autorisierten Servicedienst an.

KONFORMTÄTSERKLÄRUNG

Gemäß der Verordnung Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates,

erklären wir

Branko Zottel s.p.
Cesta Žalskega tabora 19, 3310 Žalec

mit voller Verantwortlichkeit, dass die folgende Produkte:

Inox Zisternen offenen Typs für Wein
Inox Zisternen geschlossenen Typs für Wein
Inox liegende Gefäße
Inox Gefäße für Honig
Inox Gefäße für Schnaps
Inox Gefäße für Oliven- und Kürbisöl
Wasserpressen für Obst

für den Kontakt mit Lebensmitteln bestimmt sind.

Um Konformität zu überprüfen, steht zur Verfügung:

Die Ordnung über Bedingungen für Gesundheitsunbedenklichkeit der Gegenstände für den allgemeinen Gebrauch, die verkehrsfähig sind.

Žalec, 1.7. 2011

Branko Zottel s.p.

KLJUČAVNIČARSTVO
Branko ZOTTĚL, s.p.
Cesta žalskega tabora 19, Žalec
Tel.: 03/710-13-70, fax: 03/710-13-71



**Konformitätserklärung laut EC-Richtlinie 2006/42/EC
und Ordnung über Sicherheit der Maschinen
(Amtsblatt der Republik Slowenien Nr. 75/08)**

Wir

**Branko Zottel s.p.
Cesta Žalskega tabora 19, 3310 Žalec, SLOWENIEN**

Branko Zottel, Direktor, Branko Zottel s.p.
Cesta Žalskega tabora 19, 3310 Žalec

Erklären mit voller Verantwortung, dass der Produkt:

**Wasserpressen für Obst und Trauben
VS – 35, VS – 100, VS – 160, VS – 250**

den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsbestimmungen der EC-
Richtlinie 2006/42/EC und der Ordnung über Sicherheit der Maschinen
(Amtsblatt der Republik Slowenien Nr. 75/08) entspricht.

Für die Inkraftsetzung der oben genannten Sicherheits- und
Gesundheitsbestimmungen der EC-Richtlinie wurden die folgenden Standards
und / oder technischen Vorschriften verwendet:

EN ISO 12100-1/2003 EN 12100-2/2003 EN ISO 13857/2008
EN 982/1996+ A1:2009, EN 1672-2 /2005+A1:2009

Žalec, 1.7.2011

direktor, Branko Zottel

KLJUČAVNIČARSTVO
Branko ZOTTEL, s.p.
Cesta žalskega tabora 19, Žalec
Tel.: 03/710-13-70, fax: 03/710-13-71



GARANTIEERKLÄRUNG:

Das Unternehmen **ZOTTEL Branko s.p.** erklärt:


- dass das Produkt innerhalb der Garantiefrist funktionieren wird, wenn es gemäß seiner Widmung und Anwendungsanweisungen verwendet wird
- dass wir Serviceleistungen und Ersatzteile in fünf Jahren seit dem Kauftag versichern werden
- dass wir auf Ihren Antrag, wenn er innerhalb der Garantiefrist gestellt wird, den Schaden und die Mängel, wegen deren die Maschine nicht richtig funktioniert, spätestens in 45 Tagen nach der Anmeldung der Störung beseitigen werden.

Garantie läuft seit dem Kauftag, was Sie bei der Reklamation mit dem bestätigten Garantieblatt (Stempel des Geschäfts, Verkaufsdatum, Unterschrift des Verkäufers) beweisen. Garantie wird ausgeschlossen, wenn festgestellt wird, dass die Maschine von der unautorisierten Person repariert wurde oder wenn die unoriginellen Ersatzteilen eingebaut wurden.

Im Schadenfall muss die Maschine zur Reparatur an den Servicedienst ZOTTEL Branko s.p., Cesta Žalskega tabora 19, 3310 ŽALEC samt ausgefüllten Garantieblatt geschickt werden. Dabei erkennen wir die Transportkosten innerhalb der Garantiefrist gegen Vorlage der Rechnung nach dem gültigen Transporttarif an.

REKLAMATIONS PROTOKOLL:

Im Fall der Reklamation geben Sie die Ursache an und schicken sie das Protokoll an unsere Adresse:

KLJUČAVNIČARSTVO Branko ZOTTEL s.p.	
PRODUKT: WASSERPRESSE FÜR OBST	TYP (unterstreichen): VS-35, VS-100, VS-160, VS 250
NAME, SITZ und STEMPEL des VERKÄUFERS:	VERKAUFSDATUM:
	UNTERSCHRIFT: 
GARANTIEDAUER: 24 MONATE	

WASSERPRESSEN FÜR OBST



Typ: VS-35



Typ: VS-100



Typ: VS-160